IHR MAGAZIN FÜR HEIDE, BÜSUM UND UMGEBUNG

Frischer Wind

AUGUST 2026

GRATIS!

Akkus in Mülltonnen: Eine unterschätzte Gefahr!

Brandgefährlich im wahrsten Sinne des Wortes ist die falsche Entsorgung von Akkus und Batterien im Hausmüll. Dies zeigt die wachsende Zahl an verheerenden Bränden in Müllwagen, auf Recyclinghöfen oder in Müllsortieranlagen - so wie jüngst bei der KBA in Bargenstedt. Helfen Sie mit, solche Situationen zu vermeiden. Entsorgen Sie Akkus, Batterien und defekte oder ausgediente Elektrogeräte niemals in einer Abfalltonne!

Lithium-Ionen-Akkus enthalten giftige Schwermetalle. Diese können auf verschiedenste Einflüsse wie Hitze, Kälte, Reibung und Stöße reagieren. Werden Akkus falsch entsorgt, können sie sich selbst entzünden und so zum Gefahrenpotential werden. Da wir alle immer mehr akkubetriebene Gegenstände nutzen, wie z. B. Elektrowerkzeuge, Smartphones, E-Zigaretten, Spielzeuge, E-Fahrräder und sogar blinkende Kinderschuhe, ist die richtige Entsorgung umso wichtiger. Akkus und Batterien werden kostenfrei in speziellen Sammelboxen, z. B. bei Supermärkten, Drogerien und Tankstellen, aber auch bei den Recyclinghöfen angenommen. Jedes Geschäft, das Akkus und Batterien verkauft, ist zur Rücknahme verpflichtet.

Wie groß die Gefahr ist, zeigt ein Fall aus Brunsbüttel: Ein Müllwagenfahrer entging dabei nur knapp einem großen Unglück: In den frühen Morgenstunden bemerkte er während der Sammeltour Rauch, der aus seinem Fahrzeug kam. Geistesgegenwärtig steuerte er den Müllwagen direkt auf das Remondis-Betriebsgelände, wo die Feuerwehr Brunsbüttel den Schwelbrand löschte. Die Brandursache: Ein illegal im Hausmüll entsorgter Elektro-Roller! Durch den Pressvorgang im Müllwagen wurde der verbaute Akku vermutlich so stark beschädigt, dass er sich entzündete. Dank des schnellen Einsatzes gab es glücklicherweise keine Verletzten.

E-Roller und defekte oder ausgediente Elektrogeräte richtig und kostenlos entsorgen ist ganz einfach: Aufgrund der vielfach verbauten Akkus besteht bei unsachgemäßer Entsorgung akute Brandgefahr. Daher müssen Elektro-Roller als Elektroaltgeräte über den Handel zurückgenommen werden oder sind auf den Recyclinghöfen zu entsorgen. Gleiches gilt übrigens für Pedelecs, Smartphones, Blinkschuhe und alle Gegenstände mit verbauten Lithium-Ionen-Akkus. Die Abgabe ist kostenlos.

www.awd-online.de/recyclinghoefe

August

FRISCHER WIND **08/2026**

Akkus in Mülltonnen: Eine unterschätzte Gefahr! 02
Frischer Wind im Kleingärtnerverein Heide 04
Stadtmarketing & Lokales Bündnis für Familie 06
Ralf Kröger: Mit Hand & Herz im Stadtmarketing 07
BiZ Heide: Viel los im zweiten Halbjahr 08
Weihnachtszauber mit Paul Potts in Wesselburen 09
Buntes Ostrohe: 4. Tag der Kunst 10
„Ex-Kurs“ zeigt Vielfalt der Fotografie 11
Samtpfoten suchen Zuhause: Ein Blick ins Tierheim Tensbüttel.. 11
Brücke SH: Zwischen Alltag und Aufbruch 12
Dithmarscher Landesmuseum: Termine im August 14
Unser großer Rätselspaß: Sudoku & Schwedenrätsel 16
Anzeige: Gartenpflege Bertschis 18
Anzeige: Witschel Sonnenschutzssysteme 20
Neues Tanzkurs-Angebot beim Post SV Heide 22
MTV Heide: 3. Möwen-Cup 2026 24
Kunstgriff 2026: Wo der Wind weht 25
Kabinengeflüster aus Heide und Umgebung 26
FilmClub Heide e.V. – Programm im August 28
Gepäck verschwunden? Das sind Ihre Rechte 29
Draußen ist es am Schönsten 30
Sooo lecker! 31

Impressum

Herausgeber: Heider Offsetdruckerei Pingel-Witte
Layout & Satz: Fabian Fink, **Anzeigen:** Katja & Kai Witte
E-Mail: witte@pingel-druck.de · **Telefon:** (04 81) 8 50 70 0
Titelbild: Magnific / Fabian Fink

OFFSET DRUCK PINGEL WITTE

Maren Wiechmann erntet rote Johannisbeeren in ihrer Parzelle, die sie liebevoll „Kleines Paradies“ nennt.

Frischer Wind im Kleingärtnerverein Heide

Ein neues Vorstandsteam setzt seit dem Frühjahr auf zeitgemäße Ansätze und eine bessere Gemeinschaft unter den insgesamt 220 Parzellen verteilt auf vier Anlagen. Alles natürlich unter Einhaltung der zugrunde liegenden Vereinssatzung. „Es geht darum, eine gute Balance zu finden zwischen der kleingärtnerischen Nutzung und dem naturnahen Gärtnern“, sagt Angelika Junker, die seit April als Vorsitzende fungiert. Zehn Jahre lang sei die Einhaltung des Bundeskleingartengesetzes in den Anlagen vernachlässigt worden. Dieses verpflichte die Pächter zu einer Drittelregelung bezüglich der Flächen für Beet, Rasen und Laube.

Angelika Junker, neue Vorsitzende des Kleingärtnervereins, bringt innovative Ideen und frischen Wind in den Heider Kleingärtnerverein.

In vielen Kleingartenparzellen sieht die Realität nämlich anders aus. Hier türmen sich Berge von Müll, alten Möbeln und leeren Flaschen. Auch Parzellen, in denen nur eine Laube und Rasen zu finden sind, entsprechen nicht den Richtlinien und nicht dem Ansatz der neuen Vorsitzenden. „Ich möchte hin zu ressourcenschonendem und naturnahem Gärtnern“, sagt Angelika Junker. „Dazu gehören die Gewinnung von Gartenbauerzeugnissen für den Eigenbedarf und der Erholungs-

wert des Kleingartens als grüne Oase ist von Bedeutung." Pächter, die die Vertragsregeln des Vereins missachten, würden ökologisch relevante Flächen blockieren. Eine Parzelle zu pachten, bedeute nicht nur Rasenmähen und Grillen. Es gebe Rechte und Pflichten, die von den meisten Pächtern auch umgesetzt würden.

Maren Wiechmann gehört seit rund zwei Jahren dazu. Ohne zuvor jemals einen Garten gehabt zu haben, hat die Heiderin sich hier ein „Kleines Paradies" geschaffen – wie es auf einem Schild an ihrer Gartenpforte steht. In ihrer Parzelle wachsen Obstbäume, Kartoffeln, Johannisbeeren, Erdbeeren und Himbeeren. Mit dem Anlegen eines Mini-Teichs hat sie sich einen Traum erfüllt. „Ich bin Naturschützerin durch und durch", sagt sie. „Für mich gibt es nichts Schöneres, als in meinem Garten zu sein und zu beobachten, wie die Bienen ins Insektenhotel schlüpfen." Ihr Hauptaugenmerk liegt auf dem Erhalt der Artenvielfalt durch Schaffung verschiedenster Lebensorte für die heimische Fauna – wie etwa durch einen Totholzhaufen, einen Laubhaufen, ein Sandarium, einen Mini-Teich und ein Insektenhotel. Eine Blühwiese, heimische Stauden, verschiedene Früh- und Spätblüher bilden vielfältige Nahrungsquellen.

Für den Kleingärtnerverein hat die neue Vorsitzende verschiedene Ideen, die in den kommenden Wochen umgesetzt werden sollen. Dazu gehört die Schaffung einer Vereinsparzelle für gemeinsame Aktivitäten (Grillen, Sitzungen), ein Fest der Kulturen, ein Flohmarkt, eine Tauschbörse und das Etablieren einer Schreber-Jugend. „Zehn Jahre gebe ich mir für mein Engagement im Kleingärtnerverein, danach setze ich mich in meinen Schaukelstuhl", sagt Angelika Junker schmunzelnd. „Wir alle sollten uns darauf besinnen, welche wichtige Bedeutung die Natur hat. Das ist eine Anstrengung, die sich lohnt."

Neue Mitglieder sind im Heider Kleingärtnerverein immer herzlich willkommen. Wer Interesse an einer Parzelle im Kleingärtnerverein Heide, meldet sich gern per Mail an: AngelikaJunker@gmx.de. Für eine 300 Quadratmeter große Fläche fällt eine Pacht von nur 54 Euro pro Jahr an. Dazu kommen 35 Euro für eine Laubenversicherung und 18 Euro Wassergeld. Die vier Anlagen befinden sich an der Alten Weddingstedter Landstraße, am Westermoorweg, am Stadtpark und an der Kreuzung Fritz-Thiedemann-Ring/Waldschlösschenstraße.

Beitrag und Fotos von Andrea Hanssen

Angelika Junker, neue Vorsitzende des Kleingärtnervereins, bringt innovative Ideen und frischen Wind in den Heider Kleingärtnerverein.

Bosch-Dienst Wahl
Bosch Car Service

Inhaber: Ingo Dohrn

Hamburger Str. 43
25746 Heide
Telefon: 0 48 1 / 54 75
info@bosch-dienst-wahl.de

Für Ihr Auto tun wir alles.

(v.l.) Michael Schittek (Geschäftsführer Heide Stadtmarketing) sowie Heidrun Knape-Schaaf und Dietmar Paczkowski vom Lokalen Bündnis freuen sich über die gute Kooperation.

Stadtmarketing & Lokales Bündnis für Familie

Die engagierten und kreativen Mitarbeiter des Heide Stadtmarketings kümmern sich mit Empathie & Herzblut um viele Themen rund um den Tourismus, um tolle Events und verschiedene Projekte. Netzwerken ist dabei angesagt – und das fällt dem eingespielten Team um Geschäftsführer Michael Schittek nicht schwer.

Zu den Kooperationspartnern gehört auch das Lokale Bündnis für Familie, das seit 2008 haupt- und ehrenamtliche Akteure zusammenbringt, um sich diversen Themenbereichen zu widmen. „Zusammen mit dem Heide Stadtmarketing und der Gleichstellungsbeauftragten organisieren wir beispielsweise seit nunmehr fünf Jahren den Internationalen Kindertag“, sagt Heidrun Knape-Schaaf, Sprecherin des Bündnisses. „Denn im Fokus unseres Engagements stehen Kinder, Jugendliche und Familien.“ Auch in diesem Jahr sei die am 1. Juni durchgeführte Aktion wieder ein voller Erfolg für alle Beteiligten gewesen.

Einmal im Jahr lädt das Lokale Bündnis zu einem gemütlichen Bürgerbrunch in lockerer Atmosphäre am St. Georg-Brunnen auf dem Südermarkt ein. Am **Sonntag, dem 23. August**, ist es wieder so weit. „Alle interessierten Bürger sind herzlich eingeladen, zwischen 10:30 und 13:30 Uhr zu unserem Sommerfrühstück dazuzukommen“, sagt Dietmar Paczkowski, zentraler Ansprechpartner für das Lokale Bündnis in der Stadt Heide. „Wir stellen Tische und Bänke und spendieren die Brötchen, alle weitere Zutaten bringt jeder einfach selbst mit.“ (Fragen und Anmeldungen unter: 0481/6850-303). Meist sind es 50 bis 60 Personen aus Heide und Umgebung, die sich zum gemeinsamen Klönen und Frühstücken zusammenfinden. „Immer dabei sind Mitglieder des DRK-Ortsvereins und des Seniorenbeirats“, sagt Heidrun Knape-Schaaf. „Und auch unser Bürgermeister Oliver Schmidt-Gutzat schaut gern vorbei und bringt etwas Leckeres mit – den Honig von den Rathausbienen.“ Ein Drehorgelspieler rundet den Bürgerbrunch musikalisch ab. „Das Stadtmarketing unterstützt uns dabei nicht nur mit Festzeltgarnituren, sondern macht auf allen verfügbaren Kanälen Werbung für unsere Aktion“, sagt Dietmar Paczkowski, der den Bürgerbrunch seinerzeit mit ins Leben gerufen hat. In Zeiten von sinkender Bereitschaft zum Ehrenamt sei es hilfreich, wenn man gemeinsam mit Kooperationspartnern wie dem Stadtmarketing die Kräfte bündeln könne.

Dieses Lob gibt Geschäftsführer Michael Schittek nur allzu gern zurück: „Das Lokale Bündnis für Familie steht für ein familiäres Zusammenhalten untereinander. Es macht einfach Freude, gemeinsam an einer guten Sache dran zu sein und Lösungen zu finden, wie auch die Kinder- und Jugendwoche 2026 wieder gezeigt hat.“

Übrigens: Die Fairtrade-Bälle, die aktuell beim Beachvolleyball-Cup im Rahmen des Marktstrandes über die Netze fliegen, sind eine Spende des Lokalen Bündnisses für Familie. Und damit ein weiteres Beispiel für ein gutes Zusammenwirken mit dem Stadtmarketing.

Beitrag und Foto von Andrea Hanssen

Ralf Kröger: Mit Hand & Herz im Stadtmarketing

Einen grünen Daumen hat Ralf Kröger schon sein ganzes Berufsleben lang. Mit der Stadt Heide hat der gelernte Gärtner und Gärtnermeister nur einen einzigen Arbeitgeber gehabt. „Jeweils 16 Jahre war ich für die Stadtgärtnerei und den Bauhof tätig“, erzählt der Weddingstedter. „Anschließend hatte ich 13 Jahre lang das Amt des Marktmeisters inne.“ Selbst nach seinem Eintritt in den Ruhestand vor zwei Jahren blieb der 66-Jährige im Dienst der Stadt Heide, nämlich als Platzwart für den Wohnmobilstellplatz des Heider Stadtmarketings.

Dieser liegt umgeben von grüner Natur an der Landvogt-Johannsen-Straße zwischen Stadtpark und dem Schwimmzentrum Dithmarscher Wasserwelt. „Ralf kümmert sich mit größter Zuverlässigkeit darum, dass der Wohnmobilstellplatz stets gut gepflegt und in einwandfreiem Zustand ist“, sagt Michael Schittek, Geschäftsführer des Heide Stadtmarketing. Insgesamt 24 Stellplätze für Wohnmobile sind hier vorhanden inklusive je einer Elektrosäule mit Stromanschlüssen. Der Platz ist ganzjährig geöffnet, soweit es die Witterung zulässt. „Unser Angebot richtet sich vor allem an Durchreisende vom Norden in den Süden oder umgekehrt, die für zwei bis drei Tage verweilen möchten“, sagt Ralf Kröger. „Die Nachfrage ist anhaltend groß. Die Attraktivität unserer kleinen Oase mitten im Grünen hat sich unter den Campern herumgesprochen.“

Neben seiner Tätigkeit als Platzwart auf dem Wohnmobilstellplatz fungiert Ralf Kröger auch als stellvertretender Marktmeister auf dem Wochenmarkt, nämlich wenn seine Nachfolgerin in diesem Amt, Sabrina Gans, Urlaub hat oder krankheitsbedingt ausfällt. Dann klingelt wieder wie früher am Samstagmorgen um 4 Uhr der Wecker, denn für einen reibungslosen Ablauf auf dem Wochenmarkt ist rechtzeitiges Erscheinen erforderlich. Die Einteilung der Stände, das Lösen von logistischen Problemen und das Kassieren gehören zu den Aufgaben des Marktmeisters. „Man ist der Ansprechpartner für alle Händler“, sagt Kröger. „Und da ich diese fast alle aus meiner Zeit als Marktmeister kenne, ist es immer ein nettes Wiedersehen.“

In seiner Freizeit ist Ralf Kröger gemeinsam mit seiner Frau gerne mit dem eigenen Wohnwagen unterwegs. Meist geht es an die Ostsee, hin und wieder sogar ganz bis Italien. Einen Tag vor der Abreise wird selbstverständlich noch der Rasen des Wohnmobilstellplatzes gemäht. „Und wenn wir zurück aus dem Urlaub sind, geht mein erster Weg noch vor dem Ausräumen unseres Wohnwagens wieder dorthin“, sagt Ralf Kröger schmunzelnd. „Der Wohnmobilplatz ist schließlich so etwas wie mein eigener Garten.“ Zu seinen weiteren Hobbys zählen das Angeln und das Fahrradfahren.

Ralf Kröger kümmert sich als Gärtnermeister im Ruhestand um den Wohnmobilplatz des Heide Stadtmarketing und ist stellvertretender Marktmeister.

PLISSEES NACH MASS

von den Profis

*27% Aktionsrabatt und 3% Knutzen Plus-Rabatt.
Infos finden Sie unter **plus.knutzen.de**

Beratung, Aufmaß und Montage von den Profis.
Termine erhalten Sie in der Filiale oder unter **www.knutzen.de**

KNUTZEN WOHNEN

Hamburger Straße 109 | **HEIDE**
0481 - 68 010 | www.knutzen.de
Mo. – Fr. 09:00 – 18:00 Uhr
Sa. 09:00 – 14:00 Uhr

Verwaltung: Knutzen Wohnen GmbH | Gutenbergstraße 12 | 24941 Flensburg

Das BiZ-Team freut sich auf ein spannendes zweites Veranstaltungshalbjahr

BiZ Heide: Viel los im zweiten Halbjahr

Bewerbungsmappen-Check, Messen und Infoveranstaltungen im BiZ: Mit einem abwechslungsreichen Veranstaltungsprogramm geht das Berufsinformationszentrum der Agentur für Arbeit Heide in das zweite Halbjahr. Im regelmäßigen Angebot bleibt der beliebte Bewerbungsmappen-Check, bei dem Interessierte ihre Bewerbungsunterlagen prüfen lassen und wertvolle Tipps für eine erfolgreiche Bewerbung erhalten.

„Die Kombination aus gut ausgestatteten Arbeitsplätzen mit großem Bildschirm, Drucker und Scanner und unseren individuellen Hinweisen, wie eine moderne Bewerbung aussieht und was Arbeitgeber im Anschreiben und Lebenslauf interessiert, kommt gut an! Viele schätzen die ungestörte und freundliche Atmosphäre sehr", erklärt Petra Peters vom BiZ. Um eine Anmeldung über https://eveeno.com/bmcjuli wird gebeten.

Veranstaltungen zu vielen unterschiedlichen Themen

In der zweiten Jahreshälfte erwartet Besucherinnen und Besucher ein breites Spektrum an Informations- und Beratungsangeboten – sowohl in Präsenz als auch online. Geplant sind z.B. die Messe „Dual studieren – Mit Praxis zum Erfolg" (14. September), die bereits etablierte Veranstaltung „CAT meets BiZ" zum Thema Selbständigkeit (20. Oktober) oder die Informationsveranstaltung „Wie werde ich Lehrkraft" (18. November). Zusätzlich findet in Kooperation mit der ‚Jungen VHS Heide' nach dem erfolgreichen Auftakt im Frühjahr an zwei Terminen im Herbst wieder das Bewerbungstraining für junge Menschen statt.

Auch online ist was los

Geplant sind Veranstaltungen wie z.B. „Berufliches Comeback" (17. August), „Green Jobs" (09. September) oder „Innenwelten erkunden – Eine Reise zur Selbstreflexion und Neuausrichtung im Beruf mit NewPlan" (18. Dezember). Das Programm wird stetig erweitert.

„Mit unserem Veranstaltungsangebot möchten wir Menschen in jeder Phase ihres Berufslebens unterstützen und Orientierung geben. Ob erste Schritte in Richtung Ausbildung, Studienwahl oder berufliche Veränderung. Interessierte sind herzlich eingeladen, die Angebote zu nutzen und sich frühzeitig anzumelden. Übrigens sind alle Angebote kostenfrei", lädt Peters Kundinnen und Kunden jeden Alters ein.

Alle Informationen den Veranstaltungen im BiZ finden Interessierte auf der Internetseite der Agentur für Arbeit Heide: www.arbeitsagentur.de/heide. Alternativ führt der QR-Code zu allen Veranstaltungsangeboten.

29.12.2026 | 19:30 Uhr

Weihnachtszauber mit Paul Potts in Wesselburen

Wenn die Tage kürzer werden, Kerzenlicht die Wohnzimmer erfüllt und Familien zusammenkommen, ist die Zeit für besondere musikalische Momente gekommen. Mit seinem Programm Magic of Christmas entführt Star-Tenor Paul Potts sein Publikum in eine Welt voller Emotionen, Besinnlichkeit und unvergesslicher Melodien. Am 29.12.2026 um 19:30 Uhr ist er live in der St.-Bartholomäus-Kirche Wesselburen zu sehen.

Der internationale Publikumsliebling, der mit seiner bewegenden Interpretation von „Nessun Dorma“ weltweit Millionen Menschen begeisterte, verbindet in seinem Weihnachtsprogramm klassische Meisterwerke, beliebte Evergreens und festliche Höhepunkte. Stimmungsvolle Weihnachtslieder wie „White Christmas“, „Mary, Did You Know“, „Have Yourself a Merry Little Christmas“ oder „Süßer die Glocken nie klingen“ lassen die Magie der Adventszeit auf einzigartige Weise lebendig werden. Neben den festlichen Klängen dürfen auch jene Titel nicht fehlen, die Paul Potts zu einem der erfolgreichsten Klassik-Crossover-Künstler unserer Zeit gemacht haben. Mit Magic of Christmas lädt Paul Potts sein Publikum ein, für einen Abend den Alltag hinter sich zu lassen und die Bedeutung der Weihnachtszeit zu feiern: Gemeinschaft, Wärme, Hoffnung und die Freude, besondere Augenblicke mit den Menschen zu teilen, die am Herzen liegen.

Eintrittskarten sind online erhältlich unter: www.ma-cc.com, bei Eventim, Reservix und an allen bekannten Vorverkaufsstellen.

NORD-OSTSEE AUTOMOBILE
VAN MOSSEL AUTOMOTIVE GROUP

Hyundai Center Heide Meldorfer Straße 103, 25746 Heide, T 0481 683 830 0

Lust auf Leistung – Center in Flensburg, Heide, Husum, Schleswig, Marne, Itzehoe, Neumünster, Hamburg-Harburg, Hamburg-Bergedorf, Schwarzenbek, Bad Belzig
hyundai.nord-ostsee-automobile.de

HYUNDAI

Buntes Ostrohe: 4. Tag der Kunst

Die Gemeinschaft Ostroher Kunst lädt Kunstinteressierte, Kulturfreunde und alle Bürgerinnen und Bürger zum 4. Tag der Kunst in Ostrohe ein. Die Veranstaltung findet im Rahmen des 25. Dithmarscher Kulturprojekts KUNSTGRIFF am Sonnabend, 29. August, von 13 bis 18 Uhr sowie am Sonntag, 30. August, von 13 bis 17 Uhr im Dörpshus Ostroh' statt. Das diesjährige Motto lautet „Buntes Ostrohe".

Das Programm spiegelt die Vielfalt der Kunstgemeinschaft wider und orientiert sich am KUNSTGRIFF-Motto. Es umfasst die Bereiche WORT mit Schreiben, Lesen und Vortragen, BILD mit Textilkunst, Malerei und digitaler Fotografie sowie KLANG mit musikalischer Begleitung. Neu hinzu kommt der Bereich AKTION, der Besucherinnen und Besucher dazu einlädt, die Kreativität und Ideenvielfalt der teilnehmenden Künstlerinnen und Künstler hautnah zu erleben und selbst zugestalten. Für die musikalische Umrahmung sorgt die zehnjährige Yana Khachatryan aus Heide, die mit ihrem Geigenspiel die Ausstellung im Saal 1 des Dörpshus begleitet.

Zu den Ausstellenden im Dörpshus gehören:

- Erika Pahl, die sich seit vielen Jahren der abstrakten Malerei mit unterschiedlichen Strukturen widmet.
- Natalja Rockel, deren Werke von Walen und Galaxien inspiriert sind und Ruhe sowie Kreativität ausstrahlen.
- Sonja Söderlund, die mit Farben und strukturgebenden Materialien semi-abstrakte Acrylbilder entstehen lässt.
- Susanne Ehmling, Kunsthandwerkerin, die Steinzeugobjekte fertigt und Natur mit Handwerk verbindet.
- Shima Tousi, ausgebildete Grafikdesignerin und freie Künstlerin, die Aquarelle, Graphitzeichnungen und weitere Maltechniken präsentiert.
- Michaela Theobald, deren Leidenschaft der abstrakt-expressionistischen Malerei gilt und deren Werke besonders von der Farbe Grün geprägt sind.
- Yana Khachatryan, die neben ihrer Musik auch ihre Freude am Malen zeigt.
- Hans-Jürgen von Hemm, Autor und Fotograf, der die Gemeinde Ostrohe auf großformatigen Fotografien auf Postern und Leinwänden, sowie Postkarten und Puzzle ausstellt.

Auch außerhalb des Dörpshus öffnen Mitglieder der Gemeinschaft ihre Ateliers: Gitten Tollning präsentiert in ihrem Garten Im Dorfe 15 ihre charakteristischen Treibholzobjekte, die Vergangenheit und Zukunft auf poetische Weise miteinander verbinden. Im Atelier Hof Art, Im Dorfe 4, stellen Susanne Linnig und Dirk Peemöller ihre aktuellen Arbeiten aus. Susanne Linnig entführt die Besucherinnen und Besucher in märchenhafte Bildwelten, während Dirk Peemöller sich in seinen jüngsten Werken intensiv mit Stillleben und alltäglichen Gegenständen auseinandersetzt. Das Atelier ist am 29. und 30. August sowie zusätzlich am 5. und 6. September, jeweils von 14 bis 18 Uhr, geöffnet. Weitere Informationen zur Gemeinschaft Ostroher Kunst gibt es auf Instagram unter @ostroher.kunst.

Beitrag von Hans-Jürgen von Hemm. Grafik: Dirk Peemöller

Schonender geht's wirklich nicht, die sanfteste Autowäsche!

Das A.PF.EL.
Auto- Pflege- Erlebnis
Christian Kathmann
beim E-Center · Hamburger Str. 145
25746 Heide · ☎ 04 81 / 8 17 31

www.apfel-heide.de
info@apfel-heide.de

- Sanfte Textilstreifenpflege
- Nanowachs und Glanzpolitur
- Unterbodenreinigung
- Unterbodenschutz
- Motorreinigung
- Felgen- und Cockpitpflege
- Innenraumreinigung
- Polsterreinigung (shamponieren)
- Lederpflege
- Lackaufbereitung (polieren)

. . . und für Selbstwäscher! Beachten Sie bitte unsere drei SB-Waschboxen mit Warmwasser!

„Ex-Kurs“ zeigt Vielfalt der Fotografie

Zum 20. Mal beteiligt sich der Heider Fototreff „Ex-Kurs“ am Dithmarscher Kulturprojekt KUNSTGRIFF. Aus diesem Anlass präsentieren zehn Fotografinnen und Fotografen aus Dithmarschen eine Ausstellung digitaler Fotografien unter dem Titel „Freistil“.

Ohne thematische oder gestalterische Vorgaben zeigen die Beteiligten ihre ganz persönliche Sicht auf die Fotografie. Die Bandbreite reicht von eindrucksvollen Landschafts- und Naturaufnahmen über Architektur- und Stillleben Fotografie bis hin zu experimentellen und konzeptionellen Bildideen. Jede Fotografin und jeder Fotograf bringt dabei eine eigene Bildsprache, individuelle technische Ansätze und eine unverwechselbare Handschrift ein. So entsteht ein facettenreiches Gesamtbild zeitgenössischer digitaler Fotografie aus der Region.

Der Heider Fototreff „Ex-Kurs“ besteht seit 1998 und bietet seinen Mitgliedern Raum, eigene fotografische Wege zu entwickeln, neue Perspektiven auszuprobieren und gewohnte Sehweisen zu hinterfragen. Die Ausstellung spiegelt diese Offenheit wider und lädt Besucherinnen und Besucher dazu ein, Fotografie als kreatives Ausdrucksmittel jenseits fester Kategorien zu entdecken. Zu sehen sind Arbeiten von Heike Lucas (Burg), Christian Witt (Albersdorf), Silke Klütz (Ostrohe), Nina Moldenhauer (Meldorf), Dirk Krause (Heide), Erika Gronemann und Jörn Gronemann (beide Süderholm), Fabian Schrum (Heide), Ute Jackisch (Heide) sowie Hans-Jürgen von Hemm (Ostrohe).

Die Ausstellung ist **vom 24. August bis zum 24. September im Erd- und Obergeschoss der Dithmarscher Volks- und Raiffeisenbank**, Markt 24 - 26 in Heide, während der üblichen Schalteröffnungszeiten zu sehen.

Die Vernissage findet am Donnerstag, 27. August, um 18 Uhr statt. Alle Interessierten sind herzlich eingeladen. Die Gäste erwartet ein abwechslungsreiches Begleitprogramm. Die Fotografinnen und Fotografen freuen sich auf den Austausch mit den Besucherinnen und Besuchern.

Im Anschluss an die Vernissage findet eine Tombola statt. Eine zweite Tombola begleitet die Ausstellung über den gesamten Ausstellungszeitraum und endet am Donnerstag, 24. September, ab 17 Uhr im Amt KLG Heider Umland, Kirchspielsweg 6, in Heide. Dorthin wird die Ausstellung nach ihrem Ende in der Bank weiterziehen. Die ausgestellten Fotografien können zudem für weitere Ausstellungen oder zur Gestaltung öffentlicher und privater Räume ausgeliehen werden.

Grafik Plakat: Fabian Schrum, Heide

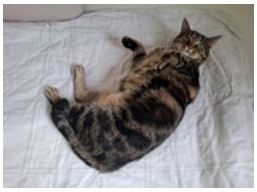
Samtpfoten suchen Zuhause: Ein Blick ins Tierheim Tensbüttel

Im Tierheim Tensbüttel, betrieben vom Tierschutzverein Dithmarschen e.V., warten derzeit mehrere liebe Fellnasen auf ein neues Zuhause. Alle anderen Vermittlungskriterien gelten ebenso: Kastration, Chip, Registrierung etc.

Damit Mensch & Katze gut zueinander finden, gelten beim Tierheim Tensbüttel folgende Regelungen: Erwachsene Katzen werden kastriert, entwurmt und gechipt vermittelt. Ebenso wird eine Registrierung beim Deutschen Haustierzentralregister „Findefix“ vom Deutschen Tierschutzbund vorgenommen – so kann ein entlaufener oder gefundener Vierbeiner jederzeit seinem Halter zugeordnet werden.

Besuchs- und Telefonzeiten sind von Mittwoch bis Sonntag, jeweils 15:00 bis 17:00 Uhr. Termine bitte telefonisch vereinbaren unter 04835 / 87 25.

Wenn du also ein kleines Herz für Katzen übrig hast – vielleicht wartet genau die richtige Samtpfote schon auf dich. Mehr Infos & aktuelle Schützlinge gibt’s auf der Webseite des Tierschutzvereins Dithmarschen (Tierheim Tensbüttel).



Janina
Janina ist zutraulich und drei Jahre alt. Sie wäre gerne Freigängerin.

Mika
Mika ist 2 Monate alt und ebenfalls zutraulich. Bei ihm wäre eine Wohnungshaltung möglich.

Brücke SH: Zwischen Alltag und Aufbruch

Manchmal braucht es keinen großen Neuanfang. Manchmal reicht ein Ort, an dem Menschen wieder Struktur finden, Gespräche führen, gemeinsam frühstücken oder einfach erleben, dass sie nicht allein sind. Genau solche Orte schafft die Brücke Schleswig-Holstein im Kreis Dithmarschen – mit ambulanten Hilfen, Begegnungsangeboten und kreativen Projekten für Menschen mit psychischen Belastungen.

Mit Angeboten wie den „MiteinanderRäumen“, den ambulanten Hilfen oder dem neuen Projekt „Brücke ins Netz“ verfolgt die Brücke SH ein klares Ziel: Menschen dabei zu unterstützen, ihren Alltag selbstbestimmt zu gestalten und wieder mehr Stabilität und Lebensqualität zu gewinnen.

Ein normaler Alltag als großes Ziel

Psychische Erkrankungen verändern oft den gesamten Alltag. Routinen gehen verloren, soziale Kontakte brechen ab, Unsicherheit wächst. Genau hier setzt die Arbeit der Brücke Schleswig-Holstein an.

„Wir unterstützen Erwachsene und junge Menschen dabei, möglichst selbstständig zu leben“, heißt es aus den ambulanten Hilfen in Heide. Dabei gehe es nicht nur um klassische Betreuung, sondern vor allem um individuelle Begleitung: beim Umgang mit Behörden, bei Arztbesuchen, im Haushalt oder bei der Tagesstrukturierung.

Die Unterstützung richtet sich dabei konsequent nach dem persönlichen Bedarf. Gemeinsam mit den Klientinnen und Klienten werden Ziele entwickelt und festgehalten. Im Mittelpunkt steht immer die Frage: Was braucht der Mensch, um wieder mehr Sicherheit und Eigenständigkeit zu erleben?

Begegnung statt Isolation

Ein wichtiger Bestandteil der Arbeit sind die „MiteinanderRäume“ in der Norderstraße 58 in Heide sowie die Büchertauschbörse in der Süderstraße 10 in Heide. Das offene Angebot richtet sich an Menschen, die sich mehr Struktur, Orientierung und Gemeinschaft wünschen.

Hier wird gemeinsam gekocht, kreativ gearbeitet, gespielt oder einfach Zeit miteinander verbracht. Die Angebote reichen von Fahrradwerkstatt und Fitness bis hin zu Kreativgruppen, Ausflügen oder gemeinsamen Mahlzeiten.

Besonders wichtig sei dabei die niedrigschwellige Atmosphäre. Die Teilnahme ist kostenfrei und ohne bürokratischen Aufwand möglich. Jeder kann ohne Anmeldung in die Norderstraße 58 und die Süderstraße 10 kommen.

„Viele Menschen brauchen zunächst einen geschützten Raum, bevor sie wieder Schritte nach außen wagen können“, erklärt das Team der Einrichtung. Genau diesen Raum wolle man schaffen – ohne Druck, aber mit Verlässlichkeit.

Fachkräfte begleiten individuell

Begleitet werden die Besucherinnen und Besucher von erfahrenen Fachkräften, die an sechs Tagen in der Woche Unterstützung anbieten. Dabei stehen nicht nur praktische Hilfen im Mittelpunkt, sondern auch soziale Kompetenzen, Freizeitgestaltung und persönliche Entwicklung.

Zum Angebot gehören unter anderem:
Konzentrations- und Alltagstraining
kreative und musikalische Angebote
gemeinsames Frühstück
sportliche Aktivitäten

Gruppenangebote zur sozialen Teilhabe

Die Mitarbeitenden erleben dabei immer wieder, wie wichtig Gemeinschaft für die psychische Gesundheit ist. Schon kleine Schritte – etwa regelmäßige Kontakte oder eine feste Tagesstruktur – könnten viel bewirken.

Unterstützung mitten in Dithmarschen

Die Angebote der Brücke Schleswig-Holstein sind im Kreis Dithmarschen fest verankert. Neben den ambulanten Hilfen gehören auch Wohnangebote wie das Wohnhaus Haus Gezeiten im Dr.-Gillmeister-Weg und das Wohnhaus Norderstraße in der Norderstraße 62 in Heide sowie der ambulante Pflegedienst in der Süderstraße 10 dazu.

Der Pflegedienst unterstützt nicht nur Menschen mit psychischen Erkrankungen und Pflegebedarf dabei, so lange wie möglich selbstbestimmt in ihrer vertrauten häuslichen Umgebung zu leben. Dabei verbindet das Team pflegerische Versorgung mit individueller Begleitung und trägt so dazu bei, Sicherheit, Selbstständigkeit und Lebensqualität im Alltag zu erhalten. An den Pflegedienst können sich alle Menschen mit Pflege- und Unterstützungsbedarf wenden.

Die Unterstützungen erfolgen vertraulich und orientieren sich an den individuellen Bedürfnissen der Menschen. Wer Unterstützung sucht, kann sich unverbindlich informieren und erhält Informationen über die zuständigen Koordinationsstellen im Kreis.

Für viele Betroffene sei bereits das erste Gespräch ein wichtiger Schritt, heißt es aus dem Team. Denn psychische Belastungen beträfen Menschen aller Altersgruppen und Lebenssituationen – und Hilfe anzunehmen sei kein Zeichen von Schwäche, sondern von Mut.

Gemeinschaft als Schlüssel

Die Arbeit der Brücke Schleswig-Holstein zeigt, wie wichtig wohnortnahe Unterstützung und menschliche Begegnungen sind. Nicht spektakuläre Maßnahmen stehen dabei im Vordergrund, sondern verlässliche Beziehungen, gemeinsamer Alltag und die Erfahrung, angenommen zu sein. Dazu tragen auch die engen Vernetzungen im Sozialraum mit dem Diakonischen Werk Dithmarschen, der AWO, der Brücke Dithmarschen sowie vielen weiteren wertvollen Kooperationspartnern bei. Gemeinsam schaffen sie ein Netzwerk, das Menschen begleitet, stärkt und neue Perspektiven eröffnet.

Was dabei wirklich zählt, lässt sich vielleicht am besten mit den Worten einer Mitarbeiterin beschreiben: „Oft sind es die kleinen Dinge – ein Gespräch, ein gemeinsamer Kaffee oder ein strukturierter Tag -, die Menschen wieder Hoffnung geben

Bei Fragen melden Sie sich gern unter: 0481-4215290.

Landesmuseum: Termine im August

Dithmarscher Landesmuseum

Aufsatteln und Ausprobieren! 02. August 10:30-16:30 Uhr
Jeden ersten Sonntag im Monat stehen von 10:30-16:30 Uhr besondere, zum Teil skurrile Kinder- und Jugendfahrzeuge zum Ausprobieren für die Museumsgäste zur Verfügung. Getestet werden können die Fahrzeuge von Groß und Klein im Innenhof des Museums. Bitte den eigenen Fahrradhelm mitbringen! Eintritt für Kinder bis 18 Jahre frei.

Heinrich Rantzaus Beschreibung der Letzten Fehde:
Die Eroberung Dithmarschens | 12. August 18:00-19:00 Uhr
Vortrag von Dr. Fritz Felgentreu, Privatdozent an der FU Berlin

Im Jahr 1570 – 11 Jahre nach der Eroberung Dithmarschens – erschien die von Heinrich Rantzau verfasste „Wahre Beschreibung des Dithmarscher Krieges". Dieser Bericht ist ein spannendes Dokument: Er enthält Ausführungen über die Geschichte der Dithmarscher Bauernrepublik und die Sichtweise der siegreichen Fürsten auf das eroberte Land. Dr. Fritz Felgentreu hat den lateinischen Originaltext übersetzt und 2009 als Edition veröffentlicht. In seinem Vortrag wird er auf die Geschichte des Dokuments eingehen und interessante inhaltliche Einblicke in Heinrich Rantzaus Kriegsbeschreibung geben. Der Eintritt beträgt 3 €. Eine Voranmeldung ist nicht erforderlich.

4-Familien-Haus in Süderholm

JONNY WIEKHORST IMMOBILIEN
Der neue Weg nach Haus

- Erdgeschoss-Wohnungen mit Terrasse (71m²)
- Dachgeschoss-Wohnungen mit Loggia (57m²)
- Neue Gasthermen 4x (2022)
- Grundstück: 845m²
- Baujahr 1991

499.000 €

Friedrichstraße 41 25746 Heide
0481/1524 www.wiekhorst-immobilien.de

Königin von Niendorf – Ein Filmabend im Museum

19. August 17:30-20:00 Uhr

© UCM.One

In dem preisgekrönten Spielfilm Königin von Niendorf verbringt die zehnjährige Lea die Sommerferien in einem kleinen brandenburgischen Dorf – auf dem Fahrrad, auf eigene Faust, immer auf der Suche nach dem nächsten Abenteuer. Als sie eine Jungs-Bande entdeckt, die auf einem selbstgebauten Floß einen Dorfteich regiert, will sie unbedingt dazugehören. Ein perfekter Film, um die Sommerferien ein wenig zu verlängern. Gezeigt wird der Film im Begleitprogramm der Ausstellung „Mobile Kinderwelten – Was Kinder schon immer bewegt hat". Mit Snacks und Getränken im historischen Kinosaal des Museums. Tickets (3 Euro, Kinder und Jugendliche bis 18 Jahre kostenlos) können an der Museumskasse sowie online eventbrite.de erworben werden.

Schwamm drüber? Von wegen!

26. August 17:30-19:00 Uhr

Vortrag zur kulturellen und historischen Dimension ausgewählter Redewendungen und sprichwörtlicher Redensarten

In der Kulturvermittlungsarbeit werden immer wieder Redewendungen und sprichwörtliche Redensarten bemüht, um historische Alltagskultur greifbarer zu machen. Auch wenn viele Erklärungen plausibel sind, lässt sich deren Herkunft jedoch nicht immer darauf zurückführen. Gemeinsam mit Museumsleiter Alexander Eggert schauen wir auf gängige Sprachbilder und klären unter anderem, warum das kein Schwein lesen kann, wo sich die hohe Kante befindet, wie man auf den Hund kommt oder einen Zahn zulegt und weshalb Stroh so dumm ist. Es gilt der reguläre Eintritt. Eine Anmeldung ist nicht erforderlich.

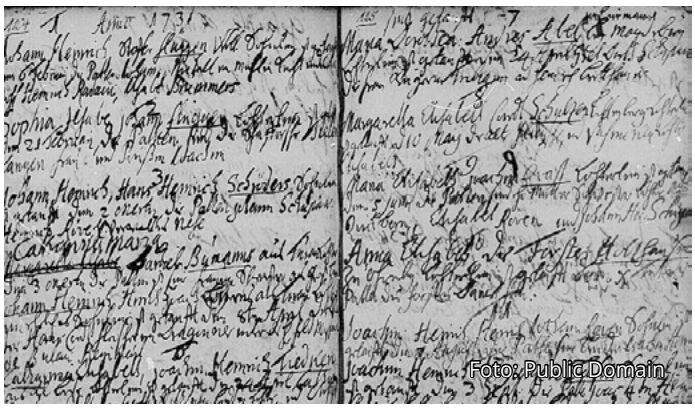


Foto: Public Domain

Elbeforum Brunsbüttel
Kulturhaus und Tagungszentrum

Highlights
September – November

SA 19. SEP 2026 / 20.00 Uhr

ILLEGAL 2001

Authentisch und kompromisslos. Drei Jahrzehnte Bandgeschichte, unzählige Abenteuer und Lieder zum Mitsingen – ILLEGAL 2001 sind live ein Garant für beste Stimmung.

DI 27. OKT 2026 / 20.00 UHR

Ein Bayer spielt Valentin, eine Brandenburgerin muss auch

Zwei Schauspieler*innen erkunden Karl Valentin zwischen Dialekt, Sprachwitz und absurdem Alltag. Es entsteht ein humorvolles Porträt voller Aberglauben, Lampenfieber und schwarzer Komik.

DO 29. OKT 2026 / 19.00 UHR

Sabine Kaak & United Baroque

„Der Geist der Mirabelle" – eine Konzert-Lesung. Erzählungen von Siegfried Lenz begegnen der Musik von United Baroque. Sabine Kaack erweckt die Geschichten mit norddeutscher Färbung zum Leben, begleitet von Interpretationen Telemanns.

FR 06. NOV 2026 / 20.00 UHR

Klangrazzia

Musikalische Kriminal-Komödie. Ein Streichquartett wird behördlich kontrolliert, Instrumente werden beschlagnahmt und Musik verboten. Die Musiker weichen auf Stimmen aus, während ein Steuerfahnder für Ordnung sorgt. Zwischen Chaos, Wortwitz und Einfallsreichtum findet die Kunst ihren Klang.

Elbeforum Brunsbüttel –
Kulturhaus und Tagungszentrum
Von-Humboldt-Platz 5 · 25541 Brunsbüttel
Tel.: +49 (0)4852 5400-0
E-Mail: info@elbeforum.de · www.elbeforum.de
elbeforum.brunsbuettel elbeforumbrunsbuettel

Knacken Sie unser Schwedenrätsel!

Lehre vom Licht
Münzanstalt
ehem. Nachrichtenbüro i. Moskau
berlinerisch: ich
Nudismus (Abk.)
Rennstrecke in Belgien
Schriftstellerverband (Abk.)
Kaufhaus in Moskau
röm. Zahlzeichen: zwei
niederländisch: eins
deutsch für ‚Monogamie'
Abk.: norddeutsch
4
annehmen, vermuten
3
Regal für die Musikanlage
1
Vorname v. Schauspieler Aykroyd
eine Falschaussage
germanische Sagengestalt
Jägerrucksack
Männername
ehem. deutsche Münze (Abk.)
6
Meeresstachelhäuter
Halbton unter c
Stadt an der Bergstraße
Stamm in Ghana
Tonerde
wüste Gelage
Anzeige, Ankündigung
Autor, Urheber
Donau-Zufluss in Bayern
Unerfreulichkeit
2
5
deutsche Vorsilbe
Hafen in Västerbotten
Einheit der Fluidität
Fluss in Griechenland
französisch: Eisen
7
englisch, französisch: Alter
ugs.: einen
nordamerikanischer Nerz
islam. Lebenslehrbuch
krauses Gewebe
ungefähr
Fluss in England
Nordstaat der USA
Scheidebrief im israel. Recht
Kater in der Fabel
8
englischer Männername
afrikanische Palmenart
erste Frau (A.T.)
Teil des Fußes
bäuerliche Dienerschaft
Stadt in Kalifornien (Abk.)
arabischer Artikel
Frauenkurzname
engl. Frauenkurzname
auffällig, werbewirksam
Vorname der Hayworth
Hauptstadt von Uganda
9
Filmlichtempfindlichkeit

1	2	3	4	5	6	7	8	9

Lösung Juli: TEMPELHOF
Lösung August: In der nächsten Ausgabe

Unsere Sudokus

SUDOKU #1 – LEICHT

	9	5	8		1		7	
8	2			4	7	9	5	1
1					9		6	8
2	3		5		4			
		4	1				2	7
	6							
			7			8		
4								
5				1			3	6

SUDOKU #2 – SCHWER

	8	6		2				
9						7		4
		2		9		1		6
5			9					
			5	4	3			
		7					3	
8	7				9			
						9		
2	9		1	8			6	

AUFLÖSUNG JULI

■	■	■	■	E	■	■	F	G	■	L	■	■	J	■	■	■
L	A	P	A	Z	■	G	R	U	B	E	N	L	A	M	P	E
■	N	O	N	E	■	V	A	R	■	S	P	A	N	I	E	L
■	F	O	N										■	■	D	■
T	U	R	■										D	E	A	N
■	H	■	R										P	I	N	T
■	R	A	U										■	N	T	■
■	■	B	T										■	O	■	R
D	A	S	S										N	E	M	O
■	R	E	C										■	D	E	E
■	B	G	H										■	H	T	M
■	E	N	E										■	O	H	O
L	I	E	N	Z	■	■	B	■	D	■	■	M	■	F	O	E
■	T	N	■	I	■	D	A	L	J	■	E	O	S	■	D	■
■	S	■	M	O	G	E	L	E	I	■	■	O	■	A	I	A
M	A	L	I	■	D	E	S	■	B	I	E	R	K	R	U	G
■	M	O	N	O	■	P	A	R	O	D	I	E	■	U	S	O

OFFSET DRUCK
PINGEL WITTE

– ANZEIGE –

Kompetenz für Garten und Außenbereich

Ein schöner Garten braucht regelmäßige Pflege. Wer fachmännische und flexible Unterstützung braucht, der ist bei Mischa Bertschis genau richtig. Vor drei Jahren ging der Ostroher den Schritt in die Selbständigkeit und erfüllte sich damit seinen beruflichen Traum.

„Ein gepflegter Garten ist mehr als nur Grünfläche – er ist Rückzugsort, Lebensraum und Ausdruck von Persönlichkeit“, sagt der 32-Jährige. Die Arbeit draußen in der Natur, das Erfolgserlebnis am Ende eines jeden Tages und die Freude seiner zufriedenen Kunden – dies alles ist Motivation für ihn.

Mischa Bertschis und sein insgesamt 6-köpfiges Team bringen über 15 Jahre praktische Erfahrung mit. „Wir haben einen klaren Anspruch“, sagt der Firmeninhaber. „Saubere Arbeit, transparente Kommunikation und Lösungen, die auf den Kundenwunsch und die Gegebenheiten abgestimmt sind.“ Ob regelmäßige Pflege, Einzelaufträge oder ergänzende Arbeiten im Außenbereich – die Firma Gartenpflege Bertschis steht ihren Kunden mit Fachwissen, modernem Equipment und einem hohen Qualitätsanspruch zur Seite.

Das breite Leistungsspektrum umfasst: Beetpflege, Baum- und Heckenschnitt, Rasenmähen, Vertikutieren, Zaun- und Terrassenbau, Stein- und Pflasterarbeiten, Rohrleitungsbau, Winterdienst und mehr. Seit Kurzem hat Mischa Bertschis seinen Gerätepark um einen 2,7-Tonnen-Kettenbagger erweitert – für Fun-

GARTENPFLEGE
BERTSCHIS

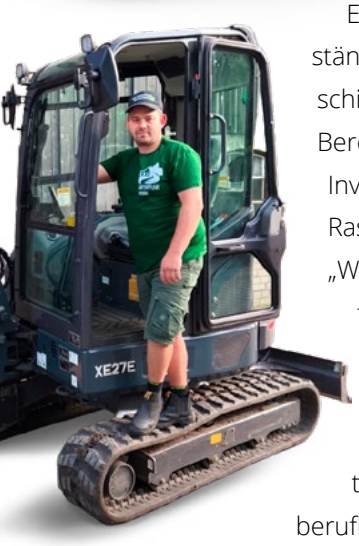
Neue Straße 32, 25746 Ostrohe
www.gartenpflegebertschis.de

Unsere Leistungen: Hecken- & Baumschnitt, Objektpflege & Winterdienst, Baggerarbeiten, Schredderarbeiten, Montage von Sichtschutzzäunen & Gartenhäusern, Baumfällung, Beseitigung von Sturmschäden, Pflasterarbeiten, Stubbenfräsen, uvm.

Tel. 0170 - 54 94 999

dament- und Aushubarbeiten sowie die Gartengestaltung. Eine weitere Neuanschaffung ist eine hydraulische Siebschaufel. Damit kann nach dem Abziehen der Grasnarbe die Erde gesiebt und wieder an den Boden geben werden. Somit entfallen für den Kunden die Entsorgungskosten. Außerdem vorhanden sind: Stubbenfräse, Radlader, Rasenmähertraktor, Vertikutierer, Unkrautfräse, Anhänger, Kommunaltraktor und vieles mehr. Mittlerweile kann Mischa Bertschis sich über zahlreiche zufriedene Stammkunden aus der Region Norderdithmarschen freuen. Laufend kommen neue Gartenbesitzer dazu, die auf seine Fachkompetenz, Zuverlässigkeit und Pünktlichkeit setzen.

„Im Rahmen unserer Leistungspalette bieten wir nur an, was wir wirklich können", sagt der Firmeninhaber. „Denn die Zufriedenheit unserer Kunden ist unser hoher Anspruch. Dabei geht es um Ehrlichkeit und Vertrauen."



Einige Jahre vor seiner Selbstständigkeit startete Mischa Bertschis in den Nebenerwerb im Bereich der Gartenpflege mit der Investition von 120 Euro in einen Rasenmäher und einen Besen. „Weitere 10 Euro hatte ich noch für einen Kanister Sprit", erinnert er sich. Mit dem ersten Lohn und auch den folgenden wurden weitere Geräte angeschafft und das zweite berufliche Standbein ausgebaut.

Unterstützt wird der Firmengründer von seiner Partnerin Lisa. Sie kümmert sich um einen Teil der anfallenden Büroarbeiten und Personalangelegenheiten, Besorgungen und mehr.

Interesse geweckt? Anruf unter Mobilnummer 0170 – 54 94 999 genügt!

Beitrag von Andrea Hanssen. Fotos: Bertschis

PINKTOBER
in Dithmarschen

Auftaktgottesdienst | 01.10.2026 | 18:00 Uhr
(Motto *„Gib acht auf dich"*) in der Kirche in Wöhrden

Messe im Westküstenklinikum Heide
02.10.2026 | von 13:00 bis 18:00 Uhr

Pinktober auf der Care4me Messe in Heide
10.10.2026 | von 10:00 bis 16:00 Uhr

Gottesdienst im Meldorfer Dom
11.10.2026 um 11:00 Uhr

Benefizkonzert in Wesselburen
14.10.2026 um 18:30 Uhr

Gottesdienst in Wesselburen | 18.10.2026 | 17:00 Uhr

Gottesdienst in Marne | 25.10.2026 | 16:00 Uhr

All diese Veranstaltungen unterstützen den Pinktober. Darüber freuen wir uns sehr und bedanken uns herzlich! Mehr Infos:
pinktober-dithmarschen.de

Kompakte Markise.
Große Wirkung.

Jetzt **Cashback 400€** sichern

Die Beste unter der Sonne. Made in Germany.
Designmarkise markilux 990. Premiumqualität zum Aktionspreis.

Rollo-Möller

Besuchen Sie unsere Ausstellung direkt an der B5
Meldorfer Straße 30–32 | 25770 Hemmingstedt | Telefon: 04 81 / 6 27 28
info@rollo-moeller.de | **www.rollo-moeller.de**

Fenster · Türen · Rollläden · Terrassendächer
Markisen · Tore · Insektenschutz · Vordächer
markilux

– ANZEIGE –

Gute Beratung beginnt mit Zuhören

Seit mehr als 20 Jahren ist Dennis Witschel mit seinem Unternehmen Sonnenschutzsysteme Witschel in der Region tätig. Was ihn an seinem Beruf bis heute begeistert, sind jedoch nicht in erster Linie Markisen, Rollläden oder Raffstores – sondern die Menschen dahinter.

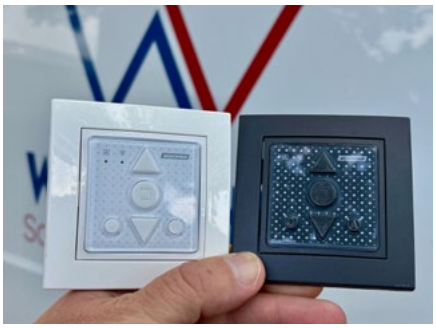
„Ich berate einfach gern. Mir macht es Freude, gemeinsam mit meinen Kunden die passende Lösung zu finden, technische Zusammenhänge verständlich zu erklären und auch bei kniffligen Problemen die Ursache zu finden."

Nach seiner Ausbildung zum Tischler führte ihn sein beruflicher Weg in das Rollladen- und Sonnenschutztechniker-Handwerk. Aus dem Werkstoff Holz wurden Aluminium, Stahl und moderne Sonnenschutzgewebe. Eine Branche, die Technik, Handwerk und individuelle Beratung miteinander verbindet – und der er bis heute treu geblieben ist.

Im Jahr 2003 wagte Dennis Witschel den Schritt in die Selbstständigkeit. Der wichtigste Grund war der Wunsch, selbst über seine Zeit bestimmen zu können. „Ich wollte meine Kunden so beraten, wie ich es für richtig halte – ohne Zeitdruck. Gute Beratung braucht Zeit. Nur wenn ich die Wünsche, die Anforderungen und auch das Budget meiner Kunden kenne, kann ich eine Lösung empfehlen, die wirklich passt."

Im Mittelpunkt seiner Arbeit steht deshalb nicht der Verkauf sondern die Frage: Welche Lösung passt zu den Menschen, ihrem Haus und ihrem Budget? „Ich freue mich immer, wenn Kunden offen sagen, welchen finanziellen Rahmen sie sich vorstellen. Dann kann ich gezielt beraten und eine Lösung entwickeln, die langfristig Freude macht. Die beste Lösung nützt niemandem, wenn sie am Budget vorbeigeht." Zu seinem Leistungsspektrum gehören Rollläden, Raffstores, Markisen, Insektenschutz sowie moderne Smart-Home-Lösungen. Als zertifizierter WAREMA Fachmonteur und zertifizierter WAREMA Fachberater beschäftigt er sich intensiv mit der intelligenten Steuerung von Sonnenschutzsystemen. Gerade die Verbindung aus Komfort, Energieeffizienz und moderner Gebäudetechnik fasziniert ihn besonders.

Seine Leidenschaft für technische Zusammenhänge geht inzwischen noch einen Schritt weiter. Dennis Witschel befindet



sich derzeit auf dem Weg zum Sachverständigen im Rollladen- und Sonnenschutztechniker-Handwerk.

„Mich interessiert schon immer das Warum. Warum ist etwas kaputtgegangen? War es ein Materialfehler, ein Montagefehler oder einfach Verschleiß? Ich möchte Schäden objektiv beurteilen und den Menschen verständlich erklären, wie sie entstanden sind und welche Lösung sinnvoll ist."

Diese analytische Herangehensweise prägt auch seine tägliche Arbeit. Wenn etwas nicht funktioniert, sucht er nicht nur nach einer schnellen Reparatur, sondern nach der eigentlichen Ursache. Probleme zu lösen und Zusammenhänge verständlich zu erklären, gehört für ihn zu den spannendsten Aufgaben seines Berufs.

Mit seinen regelmäßigen Servicebeiträgen im Frischen Wind möchte Dennis Witschel sein Fachwissen an die Menschen in der Region weitergeben.

„Viele Entscheidungen rund um den Sonnenschutz werden nur einmal für viele Jahre getroffen. Deshalb ist es wichtig zu wissen, welche Möglichkeiten es heute gibt und worauf man achten sollte. Ich möchte den Leserinnen und Lesern Orientierung geben und zeigen, wie moderner Sonnenschutz Komfort, Sicherheit und Energieeffizienz verbessern kann."

Besonders am Herzen liegt ihm dabei, alte Gewohnheiten zu hinterfragen. Ein klassischer Rollladen mit Gurtband gilt für viele noch als selbstverständlich. Aus seiner Sicht gibt es heute oft deutlich komfortablere und langlebigere Lösungen – viele Hausbesitzer wissen nur nicht, welche Möglichkeiten ihnen zur Verfügung stehen.

Sein persönlicher Grundsatz lautet: „Wer günstig kauft, kauft zweimal." Deshalb setzt er auf Qualität, ehrliche Beratung und langlebige Lösungen statt auf den schnellen Verkauf.

Transparenz gehört für ihn selbstverständlich dazu. Kunden dürfen bei der Montage gerne dabei sein und sehen, wie gearbeitet wird. „Ich habe nichts zu verbergen. Mir ist wichtig, dass meine Kunden verstehen, was wir machen und warum wir es machen."

Sein Ziel ist es, dass die Leserinnen und Leser den Namen Dennis Witschel mit verständlicher Beratung, technischem Fachwissen und ehrlichen Empfehlungen verbinden. Denn gute Entscheidungen beginnen mit guter Information – und genau dazu möchte er mit seinen monatlichen Servicebeiträgen beitragen.

Neues Tanzkurs-Angebot beim Post SV Heide

Jede*r kann tanzen! So lautet die klare Ansage in der Tanzsparte des Post SV Heide. Für bewegungsfreudige Menschen (fast) allen Alters bietet der Traditionsverein ein vielseitiges Angebot aus verschiedenen Tanzstilen. Und weil Stillstand bekanntlich ein Rückschritt ist, erweitert der Post SV seine Tanzsparte erneut und nimmt künftig den Sonntag als zusätzlichen Unterrichtstag in sein Kursprogramm auf.

„Wir gehen mit einem neuen Konzept an den Start und bieten erstmalig geschlossene Kurse an, sodass auch Nichtmitglieder einfach mit einer Kursgebühr teilnehmen können“, sagt Tanzsport-Spartenleiterin Daniela Rohwer.

Los geht’s bereits am 6. September – und zwar mit zwei Kursen für Anfänger:

- Grundkurs Disco-Fox– 8 X 60 Minuten
  sonntags um 18 Uhr
- Grundkurs Gesellschaftstanz (Langsamer Walzer, Tango, Wiener Walzer, Cha-Cha-Cha, Rumba) – 8 X 90 Minuten - sonntags 19 Uhr

Die Kurse finden im 14-tägigen Rhythmus im Sportzentrum des Post SV Heide (Saal 3) statt. „Vorkenntnisse sind nicht erforderlich“, sagt Daniela Rohwer. „Wer Lust hat, sich nach Musik zu bewegen, ist bei uns richtig.“ Auch wenn es sich bei beiden Kursen um einen Paartanz handelt, sollten sich auch Einzelpersonen angesprochen fühlen. Die Chancen stehen gut, dass auf diese Weise neue Tanzpaare gebildet werden können.

Für das Kursangebot hat der Post SV mit Sylvia Best aus der Lüneburger Heide eigens eine neue Tanztrainerin engagiert. Die 42-Jährige bringt viel Elan und frischen Wind mit, hat sie doch erst kürzlich ihren Trainer C-Schein absolviert. Hierfür hat sie unter anderem bei Jan Praedel, langjähriger Tanztrainer im Post SV Heide, eines der erforderlichen Module („American Smooth“) absolviert. „Wir versuchen schon seit Jahren, einen Tanzkurs am Sonntag auf die Beine zu stellen“,

Spartenleiterin Daniela Rohwer

sagt Daniela Rohwer. „Denn das ist der Wochentag, an dem die meisten Menschen Zeit haben und Paare gerne etwas gemeinsam unternehmen. Jetzt klappt es endlich mit dem Sonntagsangebot in Form eines geschlossenen Kurses auch für Nichtmitglieder - und wir freuen uns sehr!“ Sylvia Best bringt neben hoher Motivation auch Erfahrungen als Co-Trainerin im Bereich der Gesellschaftstänze in verschiedenen Vereinen ihrer Heimatregion mit.

Interessierte melden sich gern über das Kontaktformular auf der Internetseite des Vereins (www.postsv-heide.de) an. Für Fragen steht Spartenleiterin Daniela Rohwer gern zur Verfügung unter Tel. 0481/62425.

Tanztrainerin Sylvia Best

Außer den beiden neuen Kursen umfasst das Angebot der Tanzsparte des Post SV Heide: Erlebnistanz für Jung & Alt, Gesellschaftstanz, Line Dance, Orientalischer Tanz und Zumba. Zudem richtet sich ein Kurs „Showdance & Fitness“ an Mädchen im Alter zwischen 11 und 16 Jahren. Hier geht es Showtänze, Hip-Hop, Jazz und verschiedene kreative Aufwärmchoreographien, die die Teilnehmer erfahrungsgemäß so richtig ins Schwitzen bringen.

Als langjähriger Trainer unterrichtet Jan Praedel alle Tanzkreise im Gesellschaftstanz sowie die Line-Dance-Gruppen und das Training für die Turniergruppe. Er fungiert als hauptberuflicher Trainer und bildet auch über den Tanzsportverband Schleswig-Holstein aus. Für den Erlebnistanz übernimmt die Übungsleiterin Brunhilde Dubberke den Kurs.

Einen regelrechten Boom verzeichnen nach wie vor die angebotenen Line-Dance-Kurse. „Aktuell haben wir drei Gruppen“, sagt Daniela Rohwer. „Dabei handelt es sich um zwei feste Tanzkreise und einen Leistungskurs, der auch für Auftritte buchbar ist.“ Jeweils im Frühjahr und Herbst startet jährlich ein Anfängerkurs, dessen Teilnehmer anschließend in eine der Gruppen integriert werden.

Beitrag von Andrea Hanssen. Fotos: Andrea Hanssen, Post SV Heide

Partyservice Geflügelhof Nissen

50 Jahre

täglich frische Eier

Partyplatten auch für Kurzentschlossene ab 4 Pers.!
Saftig geräucherte Putenbrust mit 2 Salaten, Sauce und Brot. Preis: a.A.

Familienfeier, Gartenparty, Jubiläum?
Rufen Sie uns an! Tel. 0172 / 288 57 76
oder im Internet unter: www.gefluegelhofnissen.com

25776 Rehm-Flehde-Bargen - Alte Bundesstraße 5 Nr. 91 - Tel. (0 48 82) 52 06

Partyservice & Restaurant

Dithmarscher Grillscheune

02.08.2026 17.30 Uhr Sommerspanferkel 23,50€

30.08.2026 9.30 Uhr Grillscheunenfrühstück 21,00€

Dellbrück 8 · 25704 Bargenstedt · ✆ 0 48 06 - 3 64
www.dithmarscher-grillscheune.de

RANCHO GRANDE
HOUSE OF STEAKS

RANCHO GRANDE HEIDE GMBH & CO. KG
Markt 46 | 25746 Heide
Tel. 0481-728 28 | Fax 0481-78 70 313
kontakt@rancho-grande-heide.de
WWW.RANCHO-GRANDE-HEIDE.DE

Stranddomicil Steiner

Lage: ruhige Lage, direkt am Deich mit Meerblick, 3 Min. zu den Kureinrichtungen, Wellenbad, Fischereihafen und Ortskern.
Wohnungen: Exklusive 1- bis 3-Raum-Komfortwohnungen, alle mit Balkon oder Terrasse in Südwestlage, teilweise behindertengerecht, SAT-TV, Telefon. Ihnen stehen 2 Fahrstühle zur Verfügung. WLAN im Haus, Fahrräder für unsere Gäste.
Sport- und Erholungsmöglichkeiten in unserem Relaxcenter

Hohenzollernstraße 26-28 • 25761 Nordseeheilbad Büsum
Telefon: 0 48 34 - 91 61 • Telefax: 0 48 34 - 91 62
Internet: www.stranddomicil-steiner.de

3. Möwen-Cup 2026

Die dritte Auflage des Möwen-Cups: Was vor wenigen Jahren als neue Idee begann, hat sich inzwischen zu einer beliebten Veranstaltung entwickelt, bei der Mannschaften aus Schleswig-Holstein und Hamburg zusammenkommen, um sich sportlich zu messen und gemeinsam ein Wochenende im Zeichen des Handballs zu verbringen.

Ende Juni war es wieder so weit: In den Hallen des Schulzentrums Heide-Ost fand der 3. Möwen-Cup statt. Bei hochsommerlichen Temperaturen boten die teilnehmenden Mannschaften an beiden Turniertagen spannenden, fairen und abwechslungsreichen Jugendhandball.

Den Auftakt machte die männliche E-Jugend. In zahlreichen Begegnungen zeigten die jungen Spieler viel Einsatz, Teamgeist und Spielfreude. Besonders erfreulich war das durchweg faire Miteinander auf und neben dem Spielfeld. Am nächsten Tag folgten die Turniere der männlichen und weiblichen D-Jugend. Auch in diesen Altersklassen wurde um jeden Ball gekämpft und attraktiver Handball geboten. Den Abschluss des Turnierwochenendes bildete Nachmittag das Turnier der weiblichen B-Jugend, das mit spannenden Begegnungen einen gelungenen Schlusspunkt setzte.

Auch abseits der Spiele war bestens für das Wohl aller Beteiligten gesorgt. Die Event- und Messegastronomie Hansen versorgte alle mit Speisen und Getränken. Der Eiswagen war angesichts der sommerlichen Temperaturen eine besonders willkommene Erfrischung. Intersport Ramelow präsentierte ein attraktives Angebot an Sportartikeln zu Sonderpreisen. Ein weiterer Höhepunkt war die große Tombola. Als Hauptpreise wurden ein Fernseher und ein E-Scooter verlost. Diese wurden freundlicherweise von Euronics Hansen & Roppelt zur Verfügung gestellt.

Der MTV Heide bedankt sich herzlich bei allen teilnehmenden Mannschaften für den fairen und sportlichen Wettbewerb. Ein besonderer Dank gilt den zahlreichen Helferinnen und Helfern, den Schiedsrichterinnen und Schiedsrichtern, den Zeitnehmerinnen und Zeitnehmern, den Sponsoren sowie den vielen Besucherinnen und Besuchern, die den 3. Möwen-Cup erneut zu einem rundum gelungenen Turnier gemacht haben.

Die positive Entwicklung der vergangenen Jahre zeigt, dass sich der Möwen-Cup als beliebter Treffpunkt für den Jugendhandball etabliert hat. Umso größer ist bereits jetzt die Vorfreude auf die vierte Auflage im kommenden Jahr.

Platzierungen

Männliche E-Jugend
HSG Mönkeberg-Schönkirchen
HSG ZSOWW
TSV Mildstedt 1
MTV Heide 1
TuRa Meldorf
TSV Mildstedt 2
MTV Heide 2

Weibliche D-Jugend
Handewitter SV
HSG Marne/Brunsbüttel
SG Pahlhude/Tellingstedt
TSV Mildstedt
HSG 91 Nortorf
SG Dithmarschen-Süd
MTV Heide
TuRa Meldorf

Männliche D-Jugend
HSG ZSOWW
ETV Hamburg 1
ETV Hamburg 2
TSV Erfde
HC Treia Jübek
TSV Westerland
HSG Herzhorn/Kollmar/Neuendorf
MTV Heide

Weibliche B-Jugend
MTV Heide
HSG Ohlau
SG Pahlhude/Tellingstedt 1
SG Oeversee/Jarplund-Wedding
SG Pahlhude/Tellingstedt 2

Kunstverein Heide: Wo der Wind weht

In der zweiten Ausstellung des Kunstvereins Heide unter dem Titel „Wo der Wind weht“ setzen sich drei Künstler aus den Metropolregionen Hamburg und Bremen im Rahmen des Dithmarscher Kunstgriff-Projektes mit der norddeutschen Landschaft auseinander.

Die Vernissage der Ausstellung findet am **Sonntag, dem 23. August 2026, um 12.00 Uhr in der Museumsinsel, Lüttenheid** in Heide statt und präsentiert Kunstwerke von Manuela Mordhorst, Frauke Biermann und Uwe Hansmann.

Diese Künstler vereinen in ihren Arbeiten verschiedene künstlerische Ausdrucksformen wie abstrakte Malerei, Installation und Bildhauerei, um die norddeutsche Landschaft durch ihre individuelle Linse zu interpretieren, wobei jeder Künstler eine eigene Stimmung und Perspektive verkörpert.

Manuela Mordhorst stellt Papier-Arbeiten und Strukturbilder aus. In Techniken, die sowohl traditionell als auch innovativ sind. Ihre Arbeiten zeichnen sich durch eine klare Formensprache aus, die trotz ihrer technischen Ähnlichkeiten zu den Werken von Frauke Biermann in einem anregenden Dialog stehen. Ihre Werke wirken oft leicht und schwebend. Im Spannungsfeld zwischen dem Bildwerk und den selbst erstellten Untergründen schafft sie für den Betrachter eine eindringliche visuelle Erfahrung.

Im Gegensatz dazu setzt Frauke Biermann auf die Interaktion mit den Elementen der Natur, indem sie ihre Kunstwerke direkt in die Nordsee „wirft“. Die Werke, die auf Holzkörpern und Leinwänden entstehen, sind ein Dialog zwischen Mensch und Natur, ein Prozess der ständigen Veränderung und Neuschöpfung und reflektieren nicht nur die Bewegungen des Wellengangs, sondern auch das Licht, das auf die Wasseroberfläche trifft, und den Wind, der unaufhörlich über die Küstenlandschaft weht.

Uwe Hansmann bringt mit seine Leidenschaft für gefundenes Treibholz, die sich in seinen minimalistischen Arbeiten widerspiegelt, eine weitere Dimension in die Ausstellung. Er bearbeitet das Holz nur in dem Maße, dass die natürliche Form erhalten bleibt, wodurch seine Skulpturen eine Art Dialog mit ihrer Umwelt eingehen und neue Perspektiven auf die natürlichen Gegebenheiten eröffnen. Dies ist insofern bemerkenswert, als er Elemente der Natur aufgreift und diese in gewisser Weise auch mit den abstrahierten Ansätzen von Mordhorst und Biermann verbindet.

Die Ausstellung ist bis zum 20. September 2026 zu den Museums-Öffnungszeiten zu besichtigen: Di-Do+So: 11.30-17.00 Uhr, Fr: 11.30-14.00 Uhr Sa: 14.00-17.00 Uhr. Der Eintritt ins Museum kostet 4 Euro (die Vernissage ist frei)

Küstenpferd
Ihr Reitsportgeschäft im Norden!
Sina & Laura Joesten
Am Kleinbahnhof 14
25746 Heide
Öffnungszeiten:
Montag - Freitag: 11:00 - 17:30 Uhr
Samstag: 10:00 - 13:00 Uhr

Kabinengeflüster aus

KLAR SCHIFF FÜR DEN KAPITÄN!

Heute dürfen wir mit großer Erleichterung verkünden: Unser Kapitän Jonah Gieseler wurde nach einer Kontrolluntersuchung für vollständig gesund erklärt.

Nach einer Herzmuskelentzündung stand in den vergangenen Monaten vor allem eines im Mittelpunkt: Gesundheit. Umso größer ist die Freude, dass Jonah nun Schritt für Schritt wieder ins Mannschaftstraining einsteigen kann.

Unser besonderer Dank gilt Prof. Dr. med. Hendrik Bonnemeier für die hervorragende medizinische Begleitung sowie Thomas Möller, der diese wertvolle Verbindung möglich gemacht hat.

Willkommen zurück an Bord, Käpt'n.

Heide & Umgebung

AUS DEM HAFEN. AUF DIE BRUST.

Was lange unter Deck war, ist jetzt sichtbar: Die Reederei Danz ist neuer Brustsponsor unserer Liga-Mannschaft.

Bereits in den vergangenen Jahren war die Reederei Danz als Rückensponsor ein verlässlicher Partner an unserer Seite. Mit dem neuen Trikotset rückt diese langjährige Zusammenarbeit nun auf die Brust – als sichtbares Zeichen einer starken Partnerschaft.

Unser Geschäftsführer Hannes Nissen dazu: „Das Sponsoring der Reederei Danz ist seit Jahren ein ganz wichtiger und besonderer Baustein unserer Arbeit. Wir sind froh, nun auch auf dem Trikot ein weiteres Zeichen für diese tolle Partnerschaft setzen zu können. Die Trikots sind ein echter Hingucker und zugleich ein Signal für einen Aufbruch innerhalb der GmbH. Im Namen der Heider SV Liga GmbH bedanke ich mich herzlich bei Christian und Hendrik und hoffe weiterhin auf eine erfolgreiche Zusammenarbeit."

Wir sagen: Danke für das Vertrauen und freuen uns auf die gemeinsame Zukunft – auf und neben dem Platz!

OBERLIGA SH
AUGUST 2026

SC RAPID LÜBECK (H) 01.08.2026 // 14:00	**VFR NEUMÜNSTER (A)** 16.08.2026 // 14:00
HOLSTEIN KIEL II - U23 (A) 04.08.2026 // 19:30	**MTSV HOHENWESTEDT (H)** 22.08.2026 // 14:00
KALTENKIRCHENER TS (H) 08.08.2026 // 14:00	**TSB FLENSBURG (A)** 30.08.2026 // 14:00

FilmClub Heide August 2026

Die progressiven Nostalgiker

Ein Familien-Idyll im Frankreich der 1950er Jahre: Michel ist Bankangestellter und Ernährer, seine bessere Hälfte Hélène kümmert sich um Haushalt und Kinder. Das patriarchale Paradies scheint perfekt, bis ein Kurzschluss der gerade eingezogenen Waschmaschine die beiden ins Jahr 2025 katapultiert. Plötzlich sind die Rollen neu verteilt. Während sich Hélène aller Ahnungslosigkeit zum Trotz erstaunlich gut als karriere-intensive Powerfrau schlägt, muss sich Michel als Hausmann im Smart-Home abmühen. Statt Unterwerfungsrhetorik braucht Michel nun Empowerment, Hélène genießt die Freiheit der Emanzipation. Doch die schöne neue Welt hat so ihre Tücken. Im Anschluss an die Filmvorführung lädt der FilmClub zum Weintreff ins Kinofoyer.

Monsieur Aznavour

Paris in den 1930er Jahren. Als der kleine Charles für ein paar Münzen an einem Theaterstück mitwirkt, entdeckt er sein Talent für die Bühne und beschließt Sänger zu werden. Die Bedingungen dafür sind denkbar schlecht: Ohne Geld, als Sohn armenischer Einwanderer und mit einer ungewöhnlichen Stimme glaubt niemand an seinen Erfolg. Von unbändigem Ehrgeiz getrieben, scheut Charles weder Mühe noch Risiko und als die Chanson-Ikone Edith Piaf auf ihn aufmerksam wird, scheint der Ruhm zum Greifen nahe. Doch ist er für seinen Traum bereit, die Menschen zurückzulassen, die er liebt?

Mit weit mehr als 1000 Liedern, die in unzähligen Sprachen interpretiert wurden, hat Charles Aznavour Generationen begeistert.

Karten für 12,50 Euro unter **www.kino-heide.de** und an der Kinokasse.

Rund um den Bau.
Wir sind der richtige Partner.

Sie möchten Ihr Haus modernisieren, Räume verändern oder den Garten und Balkon neu gestalten?

Sie haben die Ideen, wir das passende Material und die richtige Beratung.

Für den Profi und den Selbermacher!

- Schönes Wohnen
- Gesund einrichten
- Energetisch sanieren
- Raum schaffen
- Garten gestalten
- Vom Dach zum Keller

Renovieren, sanieren oder modernisieren **– mit hoher Qualität und Top-Beratung**

150 JAHRE 1868-2018

Schröder Bauzentrum GmbH, Heide & Co. KG
Fritz-Thiedemann-Ring 39
25746 Heide, Tel. 0481 690-0
www.schroeder-bauzentrum.de

hagebaumarkt HIER HILFT MAN SICH.

BAUEN MIT VERSTAND!
Schröder BAUZENTRUM

CODE SCANNEN FÜR
MEHR INFORMATIONEN

Verbraucherberatung Heide | Meike Singhofen
Büropark Westküste • Rungholtstraße 9, Heide • Telefon: 0481 / 61 774

Verbraucherzentrale
Schleswig-Holstein

Gepäck verschwunden? Das sind Ihre Rechte.

Der Urlaub beginnt, doch der Koffer kommt nicht an oder landet beschädigt auf dem Gepäckband. Solche Situationen sind ärgerlich, kommen aber immer wieder vor. Wichtig ist, schnell zu handeln – denn wer Fristen versäumt, riskiert seine Ansprüche. Die Verbraucherzentrale Schleswig-Holstein erklärt, worauf Reisende achten sollten.

Erreicht der Koffer den Urlaubsort nicht oder kommt er beschädigt an, ist schnelles Handeln gefragt. Fehlendes oder beschädigtes Gepäck sollte möglichst sofort am Flughafen – etwa am Lost-and-Found-Schalter – gemeldet werden. Schäden sollten zusätzlich fotografisch dokumentiert und die Meldung schriftlich bestätigt werden. Bei einer Pauschalreise sollte außerdem der Reiseveranstalter informiert werden.

Für beschädigtes Gepäck oder wenn Gegenstände aus dem Koffer fehlen, muss die Schadensmeldung spätestens innerhalb von sieben Tagen bei der Fluggesellschaft eingehen. Trifft der Koffer lediglich verspätet ein, verlängert sich die Frist auf 21 Tage nach Erhalt des Gepäcks.

Hat die Fluggesellschaft das Aufgabegepäck übernommen, haftet sie grundsätzlich für dessen Verlust, Beschädigung oder Zerstörung, solange es sich in ihrer Obhut befindet. Das gilt auch für Schäden durch Feuchtigkeit oder starke Temperaturschwankungen. Beim Handgepäck gelten dagegen andere Regeln: Hier haftet die Fluggesellschaft nur, wenn sie den Schaden verursacht hat. Für gestohlene Wertgegenstände im Handgepäck muss sie in der Regel nicht aufkommen.

Kommt das Gepäck verspätet an, dürfen Reisende notwendige Kleidung, Unterwäsche oder Hygieneartikel nachkaufen. Erstattet werden jedoch nur angemessene Ausgaben. Deshalb sollten sämtliche Kaufbelege sorgfältig aufbewahrt werden.

Für Verlust, Beschädigung oder verspätete Ankunft des Gepäcks können Reisende derzeit Schadenersatz von bis zu rund 1.600 Euro pro Person verlangen. Die Summe wird jedoch nicht automatisch ausgezahlt. Der entstandene Schaden muss nachvollziehbar belegt werden – beispielsweise durch Fotos, Kaufbelege oder eine Dokumentation des Kofferinhalts. Sinnvoll ist es deshalb, den gepackten Koffer vor Reiseantritt zu fotografieren.

Wer eine Pauschalreise gebucht hat, kann unter Umständen zusätzlich den Reisepreis mindern. Voraussetzung ist, dass das fehlende oder verspätete Gepäck dem Reiseveranstalter unverzüglich gemeldet wird.

Ob Gepäckverlust, Flugverspätung oder Flugausfall: Mit der kostenlosen „Flugärger"-App der Verbraucherzentralen können Reisende schnell prüfen, welche Ansprüche ihnen zustehen. Die App informiert verständlich über die Rechtslage und unterstützt dabei, Ansprüche gegenüber der Fluggesellschaft geltend zu machen. Sie ist kostenlos für Android und iOS erhältlich. Einfach den QR-Code scannen und mehr erfahren.

Heizung • Sanitär • Lüftung
Ölfeuerungs- u. Gas-Anlagen
Wärmepumpen • Solartechnik
Fachmännische Beratung – Wartung Ihrer Heizungsanlage
Günstige Einstellung des Ölbrenners
Fachgerechte Ausführung von Sanitär- u. Klempnerarbeiten
GÜNTER PIOCH
GÜNTER PIOCH GMBH & CO. KG
Heide-Süderholm ✆ (0481) 3003

HARDER GmbH Glasbau
VEKA
• Fenster und Türen aus:
Kunststoff - Holz - Aluminium
• Wintergärten • Innentüren
• Rollladen • Überdachungen
• Plissee • Sonnenschutzanlagen
Waldschlößchenstr. 156/Grundhof
Heide - Ostrohe
Tel. 0481- 850 540
www.harder-glasbau.de

Viele Menschen schätzen am Reisen mit Caravan oder Wohnmobil die große Freiheit und Unabhängigkeit. Nicht vergessen sollte man den passenden Versicherungsschutz. Die Haftpflicht übernimmt nur Unfallschäden am Fremdfahrzeug. Darüber hinaus sollte man eine Teil- oder Vollkaskoversicherung abschließen. Bei den Itzehoer Versicherungen etwa gibt es für Auslandsreisen einen ergänzenden Auslandsschadenschutz. Infos: www.itzehoer.de

Foto: djd-k/Itzehoer Versicherungen

Foto: djd-k/WWF Deutschland/Jürgen Sauer

Morgens aus dem Schlafsack krabbeln, den Zelteingang öffnen – und statt Häuserfassaden türmen sich Berggipfel auf. Kein Bildschirm-Marathon, nur Wildnis und Gleichgesinnte. Das ist die Magie von Jugendcamps in der Natur. So bringt etwa der WWF Deutschland Jugendliche zwischen 13 und 21 an spektakuläre Orte. Die zehn Camps liegen in den Alpen, an Schwedens Seen, in Rumäniens Urwäldern. Mehr Informationen giibt es unter camps.wwf-jugend.de.

Foto: djd-k/Ryobi

Was beim Camping nicht fehlen darf, ist die richtige Ausrüstung mit den passenden elektrischen Helfern. Am besten wählt man Akkugeräte, die überall kabellos funktionieren. Ein echter Allrounder für Reifen, Luftmatratzen, Schlauchboote oder Bälle ist der Akku-Kompressor Ryobi RMI18. Ebenso fast unverzichtbar: eine Kühlbox für erfrischende Getränke. Für die eigene Abkühlung leistet ein Ventilator gute Dienste, und die Bluetooth-Box liefert den Sound. Praktisch ist es, wenn alle Geräte mit dem gleichen Akkusystem arbeiten – etwa mit dem One+ von Ryobi, mehr dazu unter de.ryobitools.eu. Es passt für über 200 Tools von Handwerk bis Lifestyle.

Im Spätsommer und Herbst gibt es in Deutschland tolle Reiseziele für einen Campingurlaub. Dazu gehört beispielsweise die „Kleinstadtperle“ Ellwangen: Sie liegt im Osten Baden-Württembergs, idyllisch eingebettet zwischen zahlreichen Seen, dem Fluss Jagst und den Ausläufern der Ostalb. Zum Übernachten gibt es in und um Ellwangen verschiedene Camping- und Wohnmobilplätze, die unter www.ellwangen-tourismus.de/wohnmobil aufgeführt sind.

Foto: djd-k/ Stadt Ellwangen/LGS Ellwangen 2026 GmbH

DRAUßEN IST ES AM SCHÖNSTEN

Der Oberpfälzer Wald bietet Familien individuelle Urlaubserlebnisse fernab von Massentourismus und Hektik. Weitläufige Wald- und Wasserwelten, geheimnisvolle Burgruinen und gemütliche Orte prägen das „grüne Dach Europas“ im bayerisch-böhmischen Grenzgebiet. Im „Land der tausend Teiche“ können Besucher eine einzigartige Wasserlandschaft erkunden und diese von der „Himmelsleiter“ aus von oben betrachten. Der Steinberger See lockt mit Möglichkeiten zum Schwimmen, Segeln, Surfen und Stand-up-Paddling. Der naturnahe Campingplatz Gaisweiher ist eine familienfreundliche Freizeitanlange, die Wasserspaß pur verspricht. Unter www.oberpfaelzerwald.de/familie gibt es weitere Informationen.

Foto: djd-k/TV Ostbayern/Oberpfälzer Wald/Thomas Kujat

Foto: djd-k/Brauerei C. & A. Veltins

Die Faszination des Grillens liegt nicht nur im Geschmack der Speisen, sondern auch im gemeinsamen, geselligen Erlebnis. „Die richtige Vorbereitung, gute Zutaten und ein paar einfache Tricks entscheiden oft darüber, ob das Grillfest zum vollen Erfolg wird“, weiß Julia Klose, Biersommelière bei der Brauerei C. & A. Veltins und ausgewiesene Grillexpertin. Die zehn besten Tipps für den garantierten Grillerfolg stehen unter www.veltins.de/veltins-bbq.

Foto: djd-k/www.wertvoll-er.de/Bayer Vital/Getty Images/Maskot

Männer, die während der Behandlung von Prostatakrebs auf ihre Ernährung und ihr Gewicht achten, haben ein geringeres Risiko für zusätzliche Herz-Kreislauf-Erkrankungen. Fachgesellschaften empfehlen eine vorwiegend pflanzenbetonte, ausgewogene Ernährung. Auf der Service- und Ratgeberplattform wertvollER finden Betroffene und Angehörige Informationen.

Foto: djd-k/Kartoffelmanufaktur Pahmeyer

Burger passen immer dann gut, wenn es unkompliziert, gesellig und trotzdem besonders sein darf. Eine vegetarische Variante bringt Abwechslung auf den Tisch und lässt sich ohne großen Aufwand vorbereiten. Dazu belegt man seine Burger Buns mit kross gebratenen Gemüsegrillis von Pahmeyer (fertig aus dem Kühlregal), Grillgemüse und Pflücksalat. Unter www.pahmeyer.com gibt es weitere Ideen für Gerichte mit Kartoffelprodukten.

Sooo lecker!

Wer beim Essen auf rein pflanzlichen Genuss setzt, findet eine Fülle kreativer Ideen. Ob pikante Sandwiches oder Couscous-Salat im Glas – die veganen Leckereien lassen sich für ein Picknick gut vorbereiten. Proteinreiche Zutaten wie die vegane Salami Baguette-Style oder die veganen Gemüsebällchen von Billie Green sorgen für zusätzlichen Biss. Rezeptideen gibt es unter www.billie-green.com.

Foto: djd-k/Billie Green

Foto: djd-k/Schloss Wackerbarth/Arvid Müller

Die klassischen Flaschengärsekte von Schloss Wackerbarth gehören zur deutschen Sektspitze und werden regelmäßig national sowie international ausgezeichnet. Anlässlich des Jubiläums „190 Jahre Sekttradition in Sachsen” lädt das Erlebnisweingut dazu ein, bei einer großen Auswahl an Weinerlebnissen und Events auf das prickelnde Jubiläum anzustoßen.

Fotos: djd-k/www.dr-jaglas.de

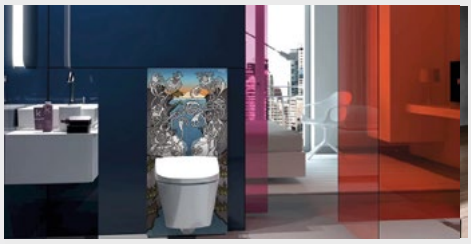
Ob Gartenparty, Barbecue oder Brunch – viele Events finden im Sommer tagsüber statt. Da passt nicht immer Alkohol dazu. Alkoholfreie Aperitifs sind dann die Alternative zu Klassikern wie Aperol Spritz oder Campari Spritz. Vom Berliner Apotheken-Label Dr. Jaglas etwa gibt es die fertig gemischten alkoholfreien Aperitifs San Limello Spritz und Hibiskus Spritz, erhältlich im Onlineshop unter www.dr-jaglas.de.

Was können wir für Sie tun?

Heizung - Wenn es um Ihre Heizung geht, bringen wir nicht nur Knowhow und Kompetenz mit - sondern auch jahrzehntelange Erfahrung. Wir beraten Sie gern und stellen unsere handwerklichen Fähigkeiten bei Ihnen unter Beweis.

Alternative Energien - "Green Technology" ist ein Stichwort, dem wir uns im Bereich der Haustechnik seit langem widmen. So zeigen wir Ihnen Alternativen zum Heizungsbetrieb mit fossilen Energien (Öl und Gas) auf, informieren Sie über Solarenergie, Wärmepumpentechnologie und Hybridtechnik.

Kundendienst - Wir sind für Sie da, wenn Sie uns brauchen - schnell und unkompliziert. Sowie zur Heizungsoptimierung bei Bestandsanlagen zur **Energieeinsparung**. Ein Anruf genügt.



Kommen Sie ins Team...

Wir stellen ein:

AUSZUBILDENDE ANLAGENMECHANIKER (m/w/d) für 2026
für Sanitär-, Heizungs- und Klimatechnik

ANLAGENMECHANIKER (m/w/d)
für Sanitär- und Heizungstechnik

KUNDENDIENST-MONTEUR (m/w/d)
für Sanitär- und Heizung

info@haustechnik-thomsen.de
www.haustechnik-thomsen.de

SEIT 1983 HAUSTECHNIK Thomsen GmbH & Co. KG

Heizung · Sanitär · Öl- u. Gas-Kundendienst · Klimatechnik · Lüftung · Rohrreinigung

Kreuzstraße 121a · 25746 Heide · ✆ 04 81 / 68 46 80